

Bank-Diskonto: Reichsbank 5, do. Lombard 6, Amsterd...

Telegraphische Börsen-Nachrichten. Wien, 12. September. (Schluss-Kurse.)

Berlin, 12. September. Amtlich festgesetzte Kurse. Umrechnungssätze: 1 Dollar = 425 Mt.

Prämien-Anleihe 143,10 bei u. G., Österr. Gold-Rente 81,75 bei u. B., Österr. Papier-Rente 65,70 bei u. B.

London, 12. September. Hauptst. Plaidbistont 42. Konfolid 99 1/2.

Deutsche Seewarte, 12. September. Die Abnahme des Luftdrucks dauert über Mitteleuropa fort und hat sich auch nach Nordosten hin fortgesetzt.

Table with 4 columns: Tag, Stande, Barometer, Thermometer. Data for Sept. 12, 13.

Königliches Hoftheater in der Altstadt. Donnerstag: Das goldene Kreuz.

Königliches Hoftheater in der Neustadt. Donnerstag: Der Leibarzt.

Briefkasten. Herrn Dr. B. in Bautzen. Gesuche um Erlaubnis zum Spirituosenverkauf sind in Städten bei dem Stadtrate anzubringen.

Bischofswerda. Schöne Häuser mit Garten und Feld zu 4500, 6600, 13500 und 15000 A.

Ein kleines rentables Mittergut in Sachsen (Boigtland oder Lausitz), nahe der Bahn gelegen.

Ein bis 2 Kippwagen, gebraucht, jedoch gut erhalten, werden zu kaufen gesucht.

Guts-Verkauf. Das Rest-Gut No. 28 in Altz mit 225 Einheiten, 29 Scheffel Feld und Wiese.

Ein Ausrichtisch und ein gebrauchter Großstuhl billig zu verkaufen: Vor dem Schulerthor 1.

Eine Bettstelle mit Matraze, fast neu, ist zu verkaufen: Dornschabel No. 4, Parteeze.



Taschentücher, rein leinene, gefärbt, 1/2 Dbd. von 2 A an. R. Geiler, Schulgraben.

Dampfdruckerei, Druckerei & Appreturanstalt von W. Kelling, Bautzen, Tuchmachergasse 2.

Drain-Röhren, Wasserleitungs- und Schmelzröhren etc., Kuhl-, Kälber- und Schweinetröge, Pferdeklippen, beste Qualität.

Chemische Waschanstalt von W. Kelling, Bautzen. Herren- und Damen-Garderoben jeder Art, Stidereien, Balltoben, Teppiche, Decken etc.

Bandwurm mit Kopf, Spulwürmer, Madenwürmer. Tausende von Menschen leiden am Bandwurm. Die wenigsten derselben sind sich der wahren Ursache ihres fortwährenden Unwohlseins bewusst.

Otto Flohr, Freiberg in Sachsen. Sichere Kennzeichen vorhandener Parasiten sind: Der wahrgenommene Abgang nadel- oder färbsternähnlicher Glieder oder sonstiger Würmer.

Zu sprechen bin ich Sonnabend, den 16. Sept., von früh 9 bis präzis 3 Uhr Nachm. (ohne Mittagspause) in Bautzen im Gasthof J. Stern, Zimmer No. 3, I. Etage.

Für Erfolg Garantie. Zahlreiche Mittheilungen und Dankschreiben aus allen Theilen Deutschlands (auch viele von Bautzen und Umgegend) liegen zur Einsicht.

4%ige Goldanleihe-Obligationen der k. k. priv. Böhmisches Nordbahn-Gesellschaft. Zeichnungen auf obige Anleihe nehme ich spesenfrei am 15. und 16. September a. c. entgegen. Bautzen und Löbau, den 12. September 1882. G. E. Heydemann.

Stettiner Portland-Cement von soeben empfangener frischer Sendung empfiehlt in ganzen und halben Tonnen sowie ausgewogen C. H. Schmidt, Wendischestraße 7.

Handelslehranstalt zu Bautzen. Höhere Fachschule, begründet 1856. Regulativ durch die Direction.

Wichtig für Beamte aller Kategorien ist es, mit ihren Collegen allerorts in einem geistigen Verkehr zu bleiben, zumal, wenn es ihnen dadurch ermöglicht ist, fördernd und anregend auf den ganzen Beamtenstand zu wirken.

Baukener Schreib- und Baukener Haus- und Wirtschafts-Kalender auf das Jahr 1883, bei Barzahlung oder Nachnahme à Duzend ungebundene 1 A 70 h, gebundene 1 A 85 h, 1 Exemplar 25 h.

Leihbibliothek. Mit Genehmigung der königlichen Kreis-Hauptmannschaft soll auch in diesem Jahre zum Besten der hier bestehenden Leihbibliothek eine Verlosung stattfinden.

Mecklenburgische Lebensversicherungs- und Sparbank, Schwerin. Gegründet im Jahre 1853. Umfug und Bestände.

Sauße's Gastwirthschaft! Heute und folgende Tage Verzäpfung des ff. Märzen-Bieres aus der Baukener Brauerei und Mälzerei, Actiengesellschaft. Ergebenst F. Haupe.

Schlachtfest heute, Donnerstag, Fröh 8 U.: Wallfleisch u. Leberwurst. Freundschaft labet ein Johann Viebusch, Steinstr.

Gasthof Wurschen. Zudem am Sonntag, den 17. Sept., stattfindenden Erntefest nebst Walzmusik labet ergebenst ein G. Stephan.

Zöpyerstraße No. 23 ist die 1. und 2. Etage (herrschaftliche Wohnräume) mit Garten und Stallung Michaeli a. c. zu vermieten. P. Wendler.

Zwei Logis (ein größeres und ein kleineres) sind ab 1. October an einzelne und ruhige Leute zu vermieten: Bahnhofstraße 8.

Ein freundliches Logis (Stube, Kammer, Boden- und Kellerraum), vorn heraus, Michaeli besichtigbar, ist an ordentliche, ruhige Leute zu vermieten: Burglehn 6, I.

Ein freundliche Wohnung, vorn heraus, Michaeli besichtigbar, ist zu vermieten: Reichenstr. 7 (neu), 2 Treppen.

Ein Stube, Kammer nebst Zubehör ist sofort oder pr. 1. October an ruhige Leute zu vermieten: Schuler-gasse No. 5, neu.

Ein bis zwei anständige Herren erhalten Kost und Logis, Zimmer separat und möblirt. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Ordentliche Leute suchen ein Logis für 80 - 90 A. Näheres bei Herrn Fuchs, Burglehn, im Laden.

Ein junges Mädchen aus guter Familie, welches die Landwirtschaft erlernen oder sich darin vervollkommen will, findet sofort Stellung auf einem mittleren Rittergute unter Leitung der Hausfrau, Tochter von Landwirthen haben den Vorzug. Anschluss an die Familie. Offerten an K. postlagernd Elstra bei Ramen.

Ein reinliches, zuverlässiges Dienstmädchen per 1. October gesucht: Hauptstraße No. 19.

Ein feines Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum 1. November gesucht: Wallstraße No. 1.

Ein Mädchen, welches das Serviren perfect versteht, im Plätzen u. Nähen nicht unerfahren ist, sucht per 1. October oder beliebig später eine Stelle als Stubenmädchen. Näheres durch die Exped. d. Bl. unter der Chiffre H. F. 100.

Für ein junges Mädchen, welches die Oekonomie gründlich erlernt hat, wird eine passende Stellung gesucht. Näheres zu erfahren im Postamenten-Geschäft von H. G. Werner, Reichenstr. 7.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten zur Nachricht, dass meine liebe Frau sehr schwer von einem todtten Knaben entbunden worden ist. Bautzen, den 13. Sept. 1882. Wilhelm Goetzke.

Codes-Nachricht. Gestern Nachmittag 1/2 Uhr verschied im Glauben an seinen Erlöser unser lieber Sohn und Bruder, der Maler Adolf Witschke.

Familien-Nachrichten aus der Leipziger Zeitung. Verlobt: Hr. Km. A. Uhlisch in Bautzen u. Fr. J. Otto in Staucha bei Stauchitz.

Geboren: Ein Knabe: Hr. M. Dr. Förster in Dresden; Hr. Lehrer Ebner in Schulhaus Frauen-dorf; Hr. E. Reuter in Rittergut Dittersdorf bei Chemnitz. Ein Mädchen: Hr. G. v. Baummeister W. Hammer in Blasewitz-Dresden. Geboren: Dr. Gerichsamt, a. D. F. O. v. Scheidner in Dresden; Dr. Kaufm. Friedr. Schlegel in Dresden.

Großkörnigen Reis, im Ballen und ausgewogen, empfiehlt sehr billig Carl Noack.

Restauration am Bahnhof. Heute, Donnerstag, Schlachtfest. Fröh 8 Uhr: Leberwurst u. Wallfleisch. Abends: Bratwurst mit Sauerkraut. Ergebenst G. Gude.